

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **23/24 (1894)**

Heft 21

PDF erstellt am: **19.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

des Handelsministers Lucacs am 20. d. M. begonnen und am 24. zu Ende geführt. Wir beschränken uns heute darauf, das Ergebnis des interessanten Wettbewerbs in folgendem mitzutellen.

- I. Preis (30 000 Kronen). Entwurf: „Magyarország nem volt, de lesz“, Maschinenfabrik Esslingen - Stuttgart.
 II. „ (20 000 Kronen). „ „Duna“: Johann Feketeházy, pension. Oberingenieur der ungar. Staatsbahnen.
 III. „ (10 000 Kronen). „ „Jó szerencsét“: Reschitzaer Eisenwerk der Oesterr.-Ungar. Staatseisenbahnen gemeinsam mit der Firma Gregersen & Schmal (Ingenieur).

Der mit dem ersten Preis ausgezeichnete Entwurf betrifft die *Schwurplatzbrücke mit einer Oeffnung* (amerikanische Drahtseilbrücke), der Entwurf „Duna“ die *Zollamtsbrücke mit drei Oeffnungen* (Konsolbrücke), der Entwurf „Jó szerencsét“ die *Zollamtsbrücke* (ebenfalls Konsolbrücke).

Laut Preisausschreiben waren nur zwei Preise zu verteilen; dieses enthielt indessen eine Bestimmung, wonach für den Fall, dass der Gewinner des ersten Preises die Aufgabe einer *Schwurplatzbrücke mit einer Oeffnung* auch bezüglich des Kostenpunktes derartig löst, dass die Kosten den präliminierten Betrag von 2½ Millionen Gulden nicht erheblich überschreiten, den ersten Preis um weitere 10 000 Kronen zu erhöhen. Da sich nun der Kostenvoranschlag des Esslinger Projekts auf 4½ Millionen Gulden stellt, fiel die Erhöhung des ersten Preises fort; dagegen beschloss die Jury einstimmig, diese 10 000 Kr. dem Projekt mit dem Motto „Jó szerencsét“ zuzuerkennen.

Die Jury beschloss ausserdem den Ankauf von 4—6 der eingegangenen 76 Pläne. Sämtliche Entwürfe bleiben Tage 14 lang im grossen Saale des Ostbahnhofes zur öffentlichen Besichtigung ausgestellt.

Evangelische Kirche in Magdeburg. (Bd. XXIII S. 50.) Eingelaufen sind 67 Entwürfe. I. Preis (2000 Mk.): „Rogate“ die Architekten Heinr. Reinhardt und Georg Süssenguth in Berlin. II. Preis (1500 Mk.): „Gut evangelisch“ die Architekten Hans Grisebach und Georg Dinklage in Berlin. III. Preis (1000 Mk.): „Crux“ Stadtbauinspektor a. D. Emil Jähn (Firma Cornelius & Jähn) in Magdeburg. Elf Entwürfen ist lobende Anerkennung zugesprochen worden.

Litteratur.

Eingelaufene litterarische Neuigkeiten. Besprechung vorbehalten.
Die Lehre von der Beleuchtung und Schattierung, als Lehrmittel für

Lehrer und Schüler an Oberrealschulen, Industrie- und Gewerbeschulen und andern mittlern und höhern gewerblichen und technischen Lehranstalten, sowie zum Selbststudium, von *G. Delabar*. Mit einem Anhang: Das wichtigste aus der Farbenlehre. Mit 130 Figuren auf 34 lithographierten Tafeln und zwei Holzschnitten. Neuer, revidierter Abdruck von Text und Tafeln. Fünftes Heft der Anleitung zum Linearzeichnen, mit besonderer Berücksichtigung des gewerblichen und technischen Zeichnens. Freiburg im Breisgau, Herdersche Verlagsbuchhandlung. 1893. Preis geb. M. 8.—.

Die Schmiermittel. Methoden zu ihrer Untersuchung und Wertbestimmung, von *Josef Grossmann*, Ober-Ingenieur der österreichischen Nordwestbahn. Mit 25 Abbildungen im Texte. Wiesbaden, C. W. Kreidel's Verlag. 1894. Preis M. 4.80.

The Chronology of the Cathedral Churches of France, by *Barr Ferree*, membre de la Société de l'histoire de France, Paris. New-York 231, Broadway. 1894.

Untersuchungen über das gleichseitige Dreieck, als Norm gotischer Bauproportionen, von *G. Dehio*, o. o. Professor an der Universität Strassburg. Mit 24 Figuren. Stuttgart 1894. Verlag der J. G. Cotta'schen Buchhandlung Nachfolger. Preis M. 3.—.

Die graphische Ausgleichung bei der trigonometrischen Punktbestimmung durch Einscheiden. Von dipl. Ing. *A. Klingatsch*, Adjunkt an der k. k. Bergakademie in Loeben. Mit 4 lithographierten, farbigen Tafeln und 26 Holzschnitten. Wien, Druck und Verlag von Carl Gerold's Sohn. 1894. Preis geb. M. 3.—.

Hans Schwarz' Adressbuch des Kantons Zürich für Industrie, Handel und Gewerbe. Bassersdorf und Zürich. Druck und Verlag von Hans Schwarz & Cie. 1894. Preis Fr. 6.—.

Die Elektrizität, ihre Erzeugung, praktische Verwendung und Messung, mit 44 Abbildungen. Für jedermann verständlich, kurz dargestellt von *Bernhard Wiesengrund*. Verlag von H. Bechhold. Frankfurt a. M. Preis M. 1.—.

Bemerkungen zu dem Entwurfe für einen General-Regulierungsplan über das gesamte Gemeindegebiet von Wien. Ein zweiter Preis. Verfasser: *Theodor Back*, Chef-Architekt der Wiener Baugesellschaft, *Alfred Reinhold*, Ingenieur der Donau-Regulierungs-Kommission, *Leopold Simony*, Architekt in Wien. Wien, im Selbstverlage der Verfasser. 1893.

Redaktion: A. WALDNER
 32 Brandschenkestrasse (Selnau) Zürich.

Submissions-Anzeiger.

Termin	Stelle	Ort	Gegenstand
28. Mai	Gemeindepräsident Kamer	Arth (Schwyz)	Schreinerarbeiten für den Schulhausbau Goldau.
28. „	Kantonsingenieur Zweifel	Appenzell A.-Rh.	Herstellung von zwei Stützmauern aus Mörtelmauerwerk im Hundwiler-Tobel. Kostenvoranschlag etwa 10 000 Fr.
29. „	H. Oehninger	Elgg (Zürich)	Anlage eines Doppelreservoirs laut Plan. Aushub der Baugrube 150 m³ und nachherige Planie 100 m³. Oeffnen und Eindecken von etwa 400 m Leitungsraben. Rüsten und Führen von etwa 70 m³ Betonkies.
29. „	Baubureau f. Wasserversorg.	St. Gallen (Rathaus)	Granitarbeiten für das Maschinen- und Kesselhaus im Rietli bei Rorschach.
30. „	F. Sandmeier, Gmde.-Ammann	Seengen (Aargau)	Erd-, Maurer-, Steinhauer- und Schlosserarbeiten zur Einfriedigung des Kirchhofes in Seengen.
31. „	Bureau der Bauleitung	Zürich (Bauplatz)	Zimmermanns-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten für den Neubau der Tonhalle.
31. „	Gemeindekanzlei	Silenen (Uri)	Anstrich der 40 m langen eisernen Wuhrestützbrücke in Bristen.
31. „	Baubureau f. Wasserversorg.	St. Gallen (Rathaus)	Herstellung eines eisernen Dachstuhles (Polonceau-Konstruktion) im Gesamtgewichte von etwa 14 000 kg für das Maschinenhaus im Rietli bei Rorschach.
31. „	Joh. Lips, Sohn, Schulgutsverwalter	Dietikon (Zürich)	Maurerarbeiten beim Verputz des Schulhauses am Bahnhof.
2. Juni	J. Weisshaupt, Strassenreferent	Neunkirch (Schaffh.)	Lieferung und Legen von Gussröhren, Schieberhahnen und Hydranten für die Wasserversorgung Neunkirch.
2. „	Städt. Baubureau	Schaffhausen	Herstellung von eichenen und buchenen Parkett-Riemenböden nebst tannenen Blindböden im Parterre der Knabenschule und im ersten Stock der Mädchenschule.
2. „	Jb. Gubler	Unter-Tuttweil (Thurgau)	Grabarbeiten für ein Reservoir und etwa 900 m lange Leitungen, Betonieren des Reservoirs, Lieferung und Legen von Röhren und Herstellung der Hydranten für die Wasserversorgung.
5. „	Suter, Vorstandsmitglied der Wasserversorgung	Toussen (Zürich)	Legen und Verdichten von etwa 3850 m Guss-Muffenröhren von 70—180 mm Lichtweite für die Hauptleitung und von etwa 3000 m Guss-Muffenröhren von 40 mm Lichtweite für die Zuleitungen. Lieferung und Versetzen der Hahnen und Eisenbestandteile zum Reservoir von 21 Schieberhahnen und 34 Hydranten. Herstellung sämtlicher Hausleitungen in schmiedeisernen, galvanisierten Röhren und der erforderlichen Hahnen in Rotguss, inklusive Lieferung sämtlicher Bestandteile.
10. „	Dudler, Betriebsdirektor der Arth-Rigibahn	Goldau	Herstellung eines Blitzableiters auf der Lokomotivremise Rigi-Kulm.
15. „	Gemeindeschreiberei	Aarberg (Bern)	Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler-, Schlosser-, Schreiner-, Glaser-, Gips- und Malerarbeiten für den Schulhaus-Neubau in Aarberg.
27. „	Pfarramt	Pfeffikon (Luzern)	Steinhauer-, Maurer-, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler- und Schmiedearbeiten zur Herstellung des Kirchturmhelmes in Pfeffikon.